Regionalkonferenz Oberland-Ost

Regionalversammlung 01-2026

Protokoll

Mittwoch, 1. April 2026,15.00 bis 15.45 Uhr

Mehrzwecksaal Hohsteg, 3822 Lauterbrunnen

Vorsitz : Peter Aeschimann, Regionspräsident

Sekretär : Dominic Freitag, Geschäftsführer

Anzahl Gemeinden : 28

Stimmkraft:

14	1 Stimme	14 Stimmen
9	2 Stimmen	18 Stimmen
5	3 Stimmen	15 Stimmen
28	Gemeinden	47 Stimmen
	Regionspräsident	1 Stimme
	Total	48 Stimmen

Anwesende:

11	1 Stimme	11 Stimmen
8	2 Stimmen	16 Stimmen
4	3 Stimmen	12 Stimmen
23	Gemeinden	39 Stimmen
	Regionspräsident	1 Stimme
	Total	40 Stimmen

¼ anwesende Stimmen	10 Stimmen
Absolutes Mehr	21 Stimmen
2/3-Mehr	27 Stimmen

Stimmenzähler:

- Karl Näpflin

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

E R Ö F F N U N G

Begrüssung durch Regionspräsident Peter Aeschimann

Regionspräsident Peter Aeschimann begrüsst im Namen der Regionalkonferenz Oberland-Ost (RKOO) die Anwesenden zur Regionalversammlung in Lauterbrunnen und dankt der Gemeinde für das Gastrecht.

Peter Aeschimann kann speziell begrüssen:
- Die anwesenden stimmberechtigten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Erstmals als Gemeindepräsident dabei sind Lorenz Moor, Innertkirchen und Gregor Wyss, Iseltwald, sowie André Chevrolet als Besonderer Verwalter der Gemeinde Oberried. Peter Aeschimann heisst sie herzlich willkommen im Kreis der Regionalversammlung.
- Adelheid Rubi Huber, Gemeindepräsidentin Hasliberg, ist seit letztem Sonntag auch frisch gewählte Grossrätin – herzliche Gratulation.
- Die Kommissionspräsidenten Peter Brawand (Landschaft), Werner Feuz (Energie), Daniel Studer (Verkehr & Siedlung).
- Grossrat Daniel Studer (zugleich Gemeindevertreter)
- Als Gast Christian Schneider, Planungsregion Kandertal, Obersimmental-Saanenland

Eingegangene Entschuldigungen:
- Adrian Schild, Brienzwiler, keine Vertretung
- Hans Wolf, Därligen, wird vertreten durch Reto Lombardini
- Bernhard Seiler, Gsteigwiler, keine Vertretung
- Philippe Ritschard, Interlaken, keine Vertretung
- Hannes Kohler, Schattenhalb, keine Vertretung
- Die Kommissionspräsidenten Daniel Bürki (ADT), Urs Zuberbühler (ÖV)
- Regierungsstatthalter Peter Zumbrunn
- Grossrätin Stephanie Gartenmann, die Grossräte Andreas Michel, Peter Flück, Beat Kohler
- Letizia Müller, Leissigen, trifft erst zum Traktandum 6 ein.

Einberufung

Gestützt auf Art. 13 des Geschäftsreglements der Regionalkonferenz Oberland-Ost wurden die stimmberechtigten Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten der 28 Regionsgemeinden 30 Tage vor der Versammlung schriftlich mit Angabe der Traktanden zur Regionalversammlung eingeladen.
Die öffentliche Publikation der Einladung zur Versammlung erfolgte fristgerecht am 12. bzw. 13. März 2026 unter den amtlichen Mitteilungen in den offiziellen Organen (Anzeiger Interlaken und Anzeiger Oberhasli).

Peter Aeschimann erklärt die Versammlung als eröffnet.

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

Eröffnungsformalitäten

a) Peter Aeschimann stellt das Stimmrecht fest. Stimmberechtigt sind nur die Präsidentinnen oder Präsidenten der Regionsgemeinden oder ihre Stellvertretungen.
Von den 28 Gemeinden mit insgesamt 47 Stimmen sind 23 Gemeinden mit 39 Stimmen anwesend, plus der Regionspräsident mit einer Stimme (total 40 Stimmen).

Des Weiteren sind anwesend seitens der Geschäftsstelle:
- Dominic Freitag, erstmals als Geschäftsführer an einer Regionalversammlung
- Stefan Schweizer, Geschäftsführer-Stellvertreter
- Roland Schneider, Energieberater
- Alina von Allmen, Klimaprojektcoachin
- Claudia Schatzmann, Landschaftsberaterin
- Silvia Burri, Administration

b) Gemäss Geschäftsreglement Art. 18 stimmt die Regionalversammlung über Sachgeschäfte offen ab. Eine Abstimmung unter Namensaufruf kann von ¼ der anwesenden Stimmen verlangt werden.

Gemäss Geschäftsreglement Art. 19 wählt die Regionalversammlung in offener Abstimmung. Geheime Wahl kann von ¼ der anwesenden Stimmen verlangt werden.

Als Stimmenzähler wird von Peter Aeschimann vorgeschlagen und von den Stimmberechtigten genehmigt:
- Karl Näpflin, Gemeindepräsident Lauterbrunnen

c) Peter Aeschimann stellt die Traktandenliste vor:

Traktanden

1. Genehmigung Protokoll der Regionalversammlung vom 19. November 2025
2. Ersatzwahlen
   a) Kommission Energie
   b) Kommission Landschaft
   c) Kommission Verkehr & Siedlung
3. Bestätigungswahl Kontrollorgan
4. Kenntnisnahme Projektkreditabrechnung 'Vertiefungsstudie Verkehrslenkungsmassnahmen Lütschinentäler'
5. Genehmigung Planungskredit 'Regionale Velowegnetzplanung Oberland-Ost'
6. Verschiedenes

Die Traktandenliste ist genehm.

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

V E R H A N D L U N G E N

1. Protokoll der Regionalversammlung vom 19. November 2025

Das Protokoll der Regionalversammlung vom 19. November 2025 wurde den Gemeinden gemäss Artikel 7 des Geschäftsreglements der Regionalkonferenz Oberland-Ost fristgerecht am 26. November 2025 zugestellt. Es ist zudem unter www.oberland-ost.ch abrufbar.

Gegen das Protokoll sind keine Einwände eingegangen.

Die Geschäftsleitung (GL) beantragt der Regionalversammlung, das Protokoll der Regionalversammlung vom 19.11.2025 zu genehmigen.

Peter Aeschimann eröffnet die Diskussion. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Das Protokoll der Regionalversammlung vom 19.11.2025 wird einstimmig genehmigt.

2. Ersatzwahlen

Regionspräsident Peter Aeschimann führt durch die Wahlen.

Infolge mehrerer Demissionen per Ende 2025 sind diverse Sitze in drei Kommissionen neu zu besetzen.

a) Kommission Energie
Andreas Michel, Gemeinderat Bönigen bis 31.12.2025, ist auch als Mitglied der Kommission Energie der RKOO zurückgetreten.
Aus den Gemeinden der Teilregion 1 Süd hat die Einwohnergemeinde Bönigen Gemeinderat Mike Ziswiler nominiert. Seitens der übrigen Gemeinden der Teilregion 1 Süd sind keine weiteren Nominationen eingegangen.

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung, Mike Ziswiler, Gemeinderat Bönigen, als neues Mitglied der Kommission Energie zu wählen.

b) Kommission Landschaft
Bruno Roth, Gemeinderat Schattenhalb bis 31.12.2025, ist auch als Vertreter der Teilregionen 5 und 6 in der Kommission Landschaft per Ende 2025 zurückgetreten.
Die Gemeinden der Teilregionen 5 und 6 haben gemäss Geschäftsreglement zusammen zwei Kommissionssitze. Sie nominieren Beatrice Böhny, Gemeinderätin Hasliberg, als neues Mitglied der Kommission Landschaft.
Es sind keine weiteren Nominationen eingegangen.

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung, Beatrice Böhny, Gemeinderätin Hasliberg, als neues Mitglied der Kommission Landschaft zu wählen.

c) Kommission Verkehr & Siedlung
Armin von Deschwanden, Gemeinderat Innertkirchen, hat als Vertreter der Teilregionen 5 und 6 in der Kommission Verkehr & Siedlung der RKOO per Ende 2025 demissioniert.
Die Gemeinden der Teilregionen 5 und 6 haben gemäss Geschäftsreglement zusammen zwei Kommissionssitze. Sie nominieren Daniel Abplanalp, Gemeinderat Innertkirchen, als neues Mitglied der Kommission Verkehr & Siedlung.
Es sind keine weiteren Nominationen eingegangen.

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung, Daniel Abplanalp, Gemeinderat Innertkirchen, als neues Mitglied der Kommission Verkehr & Siedlung zu wählen.

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Beschluss:
Die Versammlungsteilnehmenden stimmen einer Wahl in globo zu.

Die Regionalversammlung wählt einstimmig Mike Ziswiler, Gemeinderat Bönigen, als Vertreter der Teilregion 1 Süd in die Kommission Energie.

Die Regionalversammlung wählt einstimmig Beatrice Böhny, Gemeinderätin Hasliberg, als Vertreterin der Teilregionen 5 und 6 in die Kommission Landschaft.

Die Regionalversammlung wählt einstimmig Daniel Abplanalp, Gemeinderat Innertkirchen, als Vertreter der Teilregionen 5 und 6 in die Kommission Verkehr & Siedlung.

Die Amtszeit beginnt am 02.04.2026 und dauert bis 31.12.2027.

Peter Aeschimann dankt den bisherigen Kommissionsmitgliedern für ihre Arbeit. Er gratuliert den neuen Kommissionsmitgliedern zur Wahl und bedankt sich bereits heute für ihr künftiges Engagement in den Kommissionen

3. Bestätigungswahl Kontrollorgan

Regionspräsident Peter Aeschimann:

Das Kontrollorgan der Regionalkonferenz Oberland-Ost muss gemäss Artikel 36 Absatz 3 des Geschäftsreglements jährlich neu gewählt werden. Bisherige Kontrollstelle ist Lehmann + Bacher Treuhand AG. Sie ist zugleich auch Aufsichtsstelle für Datenschutz im Sinne der Datenschutzgesetzgebung.

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung, Lehmann + Bacher Treuhand AG als Kontrollorgan und Datenschutzaufsichtsstelle für ein Jahr wieder zu wählen.

Regionspräsident Peter Aeschimann eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

Beschluss:
Die Regionalversammlung wählt einstimmig Lehmann + Bacher Treuhand AG als Kontrollstelle und Datenschutzaufsichtsstelle für das Jahr 2026.

4. Kenntnisnahme Projektkreditabrechnung 'Vertiefungsstudie Verkehrslenkungsmassnahmen Lütschinentäler'

Beat Bucher, stellvertretender Verantwortlicher Ressort Finanzen in der Geschäftsleitung:

Die Regionalversammlung vom 02.04.2025 hat einen Projektkredit von insgesamt Fr. 15'000 bewilligt für die externen Kosten zu einem Vertiefungsauftrag mit zusätzlichen Abklärungen zu Verkehrsmanagement, Verkehrslenkung und Kommunikation zur Situation in den beiden Lütschinentälern, da dieses Projekt nicht im Budget 2025 enthalten und eine Kostenüberschreitung der entsprechenden Position in der Erfolgsrechnung absehbar war.

Die Studie wurde im Spätsommer 2025 abgeschlossen und den betroffenen Gemeinden zur Verfügung gestellt.

Der Projektkoordinationsaufwand und die internen Planungsaufwände erfolgten über die Grundleistung der Geschäftsstelle der Regionalkonferenz.

Die extern angefallenen Kosten liegen knapp unter dem bewilligten Projektkredit.

Die Geschäftsleitung hat am 24.02.2026 folgende Schlussabrechnung genehmigt:

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

Projektkredit externe Kosten	CHF		15'000.00
- Honorare extern (Ecoplan)	CHF	14'901.80	
- Nebenkosten	CHF	inkl.	
Kostenunterschreitung 0.7 %	CHF	98.20	
Gesamttotal Projektkreditabrechnung	***CHF***	***15'000.00***	***15'000.00***
Projektkosten intern (PL, QS)	CHF	5'739.00	
Gesamtprojektkosten zu Lasten RKOO	*CHF*	*20'640.80*	

Die Geschäftsleitung hat die Projektkreditabrechnung über die 'Vertiefungsstudie Verkehrslenkungsmassnahmen Lütschinentäler' in der Höhe von CHF 14'901.80 am 24.02.2026 genehmigt und bringt diese der Regionalversammlung gemäss Gemeindeverordnung Artikel 109 Abs. 2 zur Kenntnis.

Regionspräsident Peter Aeschimann eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

Die Regionalversammlung nimmt die Projektkreditabrechnung 'Vertiefungsstudie Verkehrslenkungsmassnahmen Lütschinentäler' in der Höhe von CHF 14'901.80 zur Kenntnis.

5. Genehmigung Planungskredit 'Regionale Velowegnetzplanung'

Dominic Freitag, Geschäftsführer und Bereichsleiter Verkehr & Siedlung:

Das Bundesgesetz über die Velowege verpflichtet die Kantone, bis spätestens Ende 2027 ein vollständiges Velowegnetz für Alltag und Freizeit in behördenverbindlichen Plänen festzulegen. Im Kanton Bern bildet der künftige Sachplan Velowegnetz (2025) das strategische Grundlagendokument. Der Kanton delegiert die Planung und Überprüfung an die Regionalkonferenzen und Planungsregionen und unterstützt die Planungen finanziell. Die Regionen sind angehalten, die Netzelemente zu überprüfen und aus regionaler Sicht und auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet zu ergänzen oder anzupassen.

Für die planerischen Facharbeiten wird das Mobilitätsplanungsbüro Transitec Bern beigezogen, welches bereits in der Region Emmental entsprechende Erfahrungen mit der regionalen Velowegnetzplanung gemacht hat und die Erkenntnisse auf unsere regionsspezifischen Verhältnisse übertragen und anwenden kann.

Die Planung erfolgt gemäss den Vorgaben aus der kantonalen Richtlinie Velowegnetzplanung und muss bis spätestens Ende 2026 in den Regionen abgeschlossen sein. Die Projektleitung liegt beim Fachbereich Verkehr & Siedlung der Regionalkonferenz Oberland-Ost. Die betroffenen Gemeinden und der Oberingenieurkreis 1 werden in den Planungsprozess einbezogen.

Die aus der Planung resultierenden Massnahmen sind gemäss Bundesgesetz bis 2042 durch die jeweils zuständigen Behörden zu realisieren.

Ersatzpflicht: Falls der Kanton kein Veloangebot auf der Kantonsstrasse schaffen kann und daher eine ersatzweise Führung auf einer Gemeinde- oder Privatstrasse vorgesehen ist, trägt der Kanton die Kosten für diesen Veloweg.

Es wird mit folgenden Planungskosten und deren Finanzierung gerechnet:

- Projektkoordination und -leitung (RKOO intern)	CHF	8'000
- Honorare (Transitec gemäss Offerte)	CHF	45'760
- Nebenkosten (Kopien, Druck, Sitzungszimmer, etc.)	CHF	2'000
- Unvorhergesehenes, Reserve, Rundung (~8%)	CHF	4'240
Gesamttotal Planungskredit (brutto)	***CHF***	***60'000***

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

- Planungsbeitrag Kanton (75%)	CHF		45'000
- Restkosten zu Lasten RKOO (25%)	*CHF*		*15'000*
Total	CHF	60'000	60'000

Der Planungskredit von 60'000 Franken wird über die Funktion 6735 'Planung / Entwicklung Velo- und Bikerouten' der Jahresrechnung abgerechnet.

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung, den Planungskredit in Höhe von brutto CHF 60'000 an die Regionale Velowegnetzplanung Oberland-Ost (RVWNP.OO) zu genehmigen.

Regionspräsident Peter Aeschimann eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

Beschluss:
Die Regionalversammlung genehmigt einstimmig einen Planungskredit in Höhe von brutto CHF 60'000 an die Regionale Velowegnetzplanung Oberland-Ost (RVWNP.OO).

6. Verschiedenes

Alina von Allmen, Klimaberaterin der RKOO:

Projektstart Elektromobilität Oberland-Ost (eMOObil)
- Projektlaufzeit bis 2027
- Anteil Elektroautos wird in den nächsten Jahren stark wachsen: Liegt der Anteil an E-Autos heute bei rund 5%, wird in 10 Jahren mit einem E-Auto-Anteil von 35% gerechnet, in 20 Jahren soll der Anteil bei 70% liegen. Es muss eine entsprechende Infrastruktur aufgebaut werden.
- Mit dem Projekt soll die Ausgangslage an E-Ladestationen und daraus abgeleitet der Bedarf an neuen und geeigneten E-Ladestationen ermittelt werden. Mit regionalen Partnern mit grossen Parkplätzen (z.B. Ballenberg, Brienzer Rothorn Bahn, Aareschlucht, Bahnhof Matten) prüfen, ob Überdeckung mit Solarzellen rentabel wäre (teilweise gesetzlich vorgesehen).
- Speziell untersucht werden soll die Situation in Lauterbrunnen mit der Idee, PV-Strom in Wengen und Mürren mittels LEG (Lokale Elektrizitätsgemeinschaft) im Talboden für E-Ladestationen zu nutzen.

Förderprogramm EnergieSchweiz
Gemeinden können für Grundlagenerarbeitung (Vorstudien, Machbarkeitsstudien, etc.) Förderbeiträge über das Bundesprogramm EnergieSchweiz beantragen.

Beispiel: Vertiefungsabklärungen aus der Klimastrategie Gemeinden 2025

Voraussetzungen und Förderkriterien finden sich unter:

- https://www.energieschweiz.ch/gemeinden/foerderung-gemeinden/staedte-gemeinden/

Eingabefrist für die nächste Projekteingabe ist März 2027.

(Einzelfolie S. 19 der PowerPoint-Präsentation im Anhang)

Stefan Schweizer, Fachbereich Regionalentwicklung:

Ausschreibung Prix Montagne 2026
Die SAB und die Schweizer Berghilfe verleihen wiederum gemeinsam den Prix Montagne. Damit werden erfolgreich umgesetzte Projekte und Aktivitäten im Berggebiet ausgezeichnet. Es wirkt ein Hauptpreis von CHF 40'000 und ein Publikumspreis von CHF 20'000. Voraussetzung: Das Projekt/Geschäft wird seit mindestens drei Jahren erfolgreich umgesetzt.

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

Anmelden können sich Einzelpersonen, Organisationen und Unternehmungen bis 30. April 2026. Weiter Informationen unter:

- www.prixmontagne.ch

Dominic Freitag, Geschäftsführer und Fachbereich V&S:

Stand RGSK 2025

Zum RGSK 2025, welches im November 2024 durch die RV beschlossen wurde, sind im Sommer 2025 Genehmigungsvorbehalte eingegangen. Im Rahmen einer Anhörung konnten einzelne Vorbehalte bereinigt werden. Zu drei Massnahmen, zwei davon durch Auflagen zu Fruchtfolgeflächen betroffen, mussten weitere Abklärungen und Vertiefungsarbeiten durchgeführt werden. Der entsprechende Zusatzbericht konnte im März beim AGR nachgereicht werden.

AP5

Präsentation beim Bund am 07.11.2025, die Fragen wurden fristgerecht bis 13.02.2026 beantwortet. Nächste Schritte: Mitte Juni 2026 wird eine Stellungnahme zum Entwurf des Prüfberichts des Bundes fällig. Am 03.09.2026 wird das AP5 politisch zu verteidigen sein. Konkret betroffen sind vor allem der Neubau Radweg Leissigen – Interlaken-West und die Ortsdurchfahrt Ringgenberg.

AP6

Der Entscheid der Agglomerationsgemeinden, auf ein AP6 zu verzichten, wurde vom OIK 1 gestützt und von der bernischen Bau- und Verkehrsdirektion (BVD) bestätigt.

Weitere Wortmeldungen

Ueli Michel, Bönigen:

- Nach dem Verkauf einer Liegenschaft kann es bis zu einem Jahr dauern, bis der neue Eigentümer im Grundbuch eingetragen ist. Während dieser Zeit erhält die Gemeinde keine Steuer; das Geld liegt beim Notar.
- Es geht um Millionen von Franken, welche der Gemeinde bis zu einem Jahr lang vorenthalten werden.
- Aufforderung an RKOO, den zuständigen Regierungsrat brieflich auf das Problem aufmerksam zu machen.
- Alternativ Aufforderung an (neue) Grossräte, sich des Problems anzunehmen.
- Ueli Michel weist auf einen Fall hin, bei dem die Gemeinde vom Verkauf im Februar 2025 bis zur Steuererklärung im Februar 2026 ein Jahr lang auf 300'000 Franken Steuern warten musste. Und das sei kein Einzelfall.

Gregor Wyss, Iseltwald:

- In Iseltwald und auch in anderen Gemeinden sind Initiativen in Gang zum Thema "Wohnraum schützen", Nutzungsregulierungen, Airbnb regulieren, etc. Die Gemeinde Iseltwald hat im November 2025 dazu eine Planungszone verhängt.
- Viele Gemeinden sind von der Thematik betroffen. Das Problem könnten die betroffenen Gemeinden doch gemeinsam angehen, Synergien nutzen, Kosten einsparen. Die RKOO könnte die betroffenen Gemeinden zusammenführen und allenfalls sogar unterstützen.

Daniel Studer, Präsident Kommission Verkehr & Siedlung:

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

- Bereits beim Entwurf vom RGSK 2025/2026 hat die Kommission Verkehr & Siedlung ein Massnahmenblatt angedacht. Im letzten Jahr hat die Kommission das Thema intensiv behandelt. Die Gemeinden wurden in einer Umfrage via die Teilregionsvertretungen einbezogen; die letzten Rückmeldungen sind Anfang Jahr eingegangen. Dominic Freitag trägt die Ergebnisse zusammen und wird zeitnah informieren.

Dominic Freitag, Bereichsleiter Kommission Verkehr & Siedlung:
- Es sind von allen Gemeinden Rückmeldungen eingetroffen; diese sind sehr vielseitig ausgefallen. An der nächsten Sitzung der Kommission Verkehr & Siedlung vom 22.04.2026 werden die Rückmeldungen diskutiert. Die Geschäftsleitung wird die Ergebnisse möglicherweise an ihrer Sitzung vom 19.05.2026 besprechen. Die Gemeinden werden in rund zwei Monaten informiert.

- Jede Gemeinde ist anders, die Probleme müssen gemeindespezifisch angegangen werden. Eine Einheitslösung ist nicht realistisch.
- Hilfreich wäre ein "Werkzeugkasten" (wie z.B. die Gemeinde Sigriswil ihn verwendet) mit Massnahmen, welche die Gemeinden zugeschnitten auf ihre Bedürfnisse nutzen könnten.

Zur Information
- Die nächste Regionalversammlung findet am **Mittwoch, 24. Juni 2026, 15.00 Uhr, in Leissigen** statt.
- Informationen zur Regionalkonferenz: www.oberland-ost.ch

Peter Aeschimann und Dominic Freitag informieren über das weitere Programm.

Peter Aeschimann dankt allen Anwesenden für ihre Teilnahme, der Gemeinde Lauterbrunnen für die gute Vorbereitung und die Gastfreundschaft, der Geschäftsstelle für die Vorarbeiten. Damit schliesst er die Regionalversammlung.

Protokoll genehmigt 24. Juni 2026

Vorsitz der Regionalversammlung:

Der Präsident	Der Geschäftsführer
Peter Aeschimann	Dominic Freitag (für das Protokoll)

Interlaken, 14. April 2026

Beilage: Folie S. 19 "Projektförderung durch Programm energieschweiz"

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

Anhang

- Präsenzliste Gemeinden
- Gästeliste

Regionalkonferenz **Oberland-Ost** | Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
T 033 822 43 72 | region@oberland-ost.ch | www.oberland-ost.ch

Regionalkonferenz Oberland-Ost

PRÄSENZLISTE GEMEINDEN

REGIONALVERSAMMLUNG
vom 01. April 2026, 15.00 Uhr, Ort: Mehrzwecksaal Schulanlage Hohsteg, 3822 Lauterbrunnen

Gemeinde	Vorname, Name	GP/Stv.	Unterschrift
Regionalkonferenz OO	Peter Aeschimann	RP	
Beatenberg	Roland Noirjean	GP	
Bönigen	Ulrich Michel	GP	
Brienz	Bernhard Fuchs	GP	
Brienzwiler	Adrian Schild	GP	entschuldigt
Därligen	Reto Lombardini	Stv.	
Grindelwald	Beat Bucher	GP	
Gsteigwiler	Bernhard Seiler	GP	entschuldigt
Gündlischwand	Susanne Gertsch	GP	
Guttannen	Werner Schläppi-Maurer	GP	
Habkern	Christoph Häni	GP	
Hasliberg	Adelheid Rubi Huber	GP	
Hofstetten	Beni Haslebacher	GP	
Innertkirchen	Lorenz Moor	GP	
Interlaken	Philippe Ritschard	GP	entschuldigt
Iseltwald	Gregor Wyss	GP	
Lauterbrunnen	Karl Näpflin	GP	
Leissigen	Letizia Müller	GP	anwesend
Lütschental	Hans Rudolf Burgener	GP	
Matten	Lisa Randazzo-Anneler	GP	
Meiringen	Daniel Studer	GP	
Niederried	Beat Studer	GP	
Oberried	André Chevrolet	BV	
Ringgenberg	Adrian Weinekötter	GP	
Saxeten	Robert Seematter	GP	
Schattenhalb	Hannes Kohler	GP	entschuldigt
Schwanden	Anton Reisacher	GP	
Unterseen	Thomas Wegmann	GP	
Wilderswil	Rolf Herren	GP	

Regionalkonferenz Oberland-Ost

PRÄSENZLISTE GÄSTE

REGIONALVERSAMMLUNG
vom 01. April 2026, 15.00 Uhr, Ort: Mehrzwecksaal Schulanlage Hohsteg, 3822 Lauterbrunnen

Entsch.	Vorname, Name		Unterschrift
	Kommissionspräsidien		
	Peter Brawand	Komm. Landschaft	
X	Daniel Bürki	Komm. ADT	
	Werner Feuz	Komm. Energie	
	Daniel Studer	Komm. V+S	Gemeindevertreter
X	Urs Zuberbühler	Komm. ÖV	
	Grossräte		
X	Peter Flück	Grossrat	
X	Beat Kohler	Grossrat	
X	Andreas Michel	Grossrat	
	Daniel Studer	Grossrat	Gemeindevertreter
X	Stephanie-Marion Gartenmann	Grossrätin	
	Geschäftsstelle RK		
	Dominic Freitag	Geschäftsführer RK	
	Stefan Schweizer	Geschäftsführer-Stv.	
	Roland Schneider	Energieberater	
	Claudia Schatzmann	Landschaftsbeauftragte	
	Alina von Allmen	Coachin Klimaprojekte	anwesend
	Silvia Burri	Administration RK	
	Gäste		
X	Peter Zumbrunn	Regierungsstatthalter	
	Christian Schneider	Planungsregion Kandertal, Obersimmental-Saanenland	

6. Verschiedenes

energieschweiz

Projektförderung durch Programm **energie**schweiz

- Energie- und Klimaprojekte von Städten und Gemeinden
  → Erarbeitung Grundlagen, Konzepte, Machbarkeitsstudien, Vorstudien
  → Unterstützung bis 50’000 Franken

- Voraussetzungen
  → aktive Klimapolitik: z.B. mit kommunaler Klimastrategie
  → Handlungsfelder Gebäude, erneuerbare Energien, Mobilität, Wärmeverbünde
  → Beitrag 40% an Gesamtkosten (max. Beitrag 50’000.-)

- Nächste Ausschreibung
  → März 2027

https://www.energieschweiz.ch/gemeinden/foerderung-gemeinden/staedte-gemeinden/